

S a t z u n g

der Gemeinde Hinte zur 1. vereinfachten Änderung
des Bebauungsplanes Nr. 4 (§ 13 BBauG)

Auf Grund des § 6 der Nds. Gemeindeordnung in der
Fassung vom 27. Okt. 1971 (Nds. GVBl. S. 321)
und der §§ 2 und 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.
1960 (BGBI. I S. 341) hat der Rat der Gemeinde
Hinte in seiner Sitzung am 20.4.1972 folgende 1. ver-
einfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 beschlossen:

§ 1

Das gemeindeeigene Grundstück Sammelkläranlage, Flur
2, Flurstück 15/23, im Bebauungsplan Nr. 4 der Ge-
meinde Hinte ist nicht in die Kanalisationsplanung
einbezogen und wird in seiner Nutzung in ein Grund-
stück für Lehrerdienstwohnungen geändert.

§ 2

Diese Planänderung ist Bestandteil des am 23.8.1963
als Satzung beschlossenen Bebauungsplanes Nr. 4.

§ 3

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentli-
chung in Kraft.

Hinte, 20. April 1972

... *J. J. J.*
(Bürgermeister)



P. P.
(Ratsherr)